



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Neue Verkehrsinsel für rund 85.000 Euro in Wittenberg

Am Montag (12.10.) beginnen in der Lutherstadt Wittenberg die Arbeiten zum Bau einer Querungshilfe an der Ortsdurchfahrt im Zuge der Bundesstraße (B) 187.

„Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag für mehr Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer“, erklärte Sachsens Verkehrsminister vor dem Baubeginn. Fußgänger und Radfahrer könnten die vielbefahrene Dessauer Straße künftig in zwei Etappen und damit leichter überqueren. Außerdem solle die Verkehrsinsel dazu animieren, rechtzeitig den Fuß vom Gas zu nehmen, betonte der Minister. „Autofahrer sehen bereits aus der Ferne, dass sich der Straßenverlauf verändert“, erläuterte Webel. Das zwingt im Regelfall zu mehr Aufmerksamkeit und einer Anpassung der Fahrweise.

Insgesamt werden rund 85.000 Euro in die neue Verkehrsinsel investiert, die östlich der Hermann-Kürschner-Straße errichtet wird.

Ende November soll alles fertig sein.

Solange werden Autos in diesem Bereich per Ampelregelung halbseitig an der Baustelle vorbeigeführt. Eine Vollsperrung ist nicht erforderlich, allerdings müssen auch Fußgänger und Radfahrer mit Verkehrsbeeinträchtigungen rechnen.

Die Hermann-Kürschner-Straße und die Zufahrt zum Einkaufsmarkt sind jederzeit passierbar (Einbahnstraßenregelung).

Impressum:

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Pressestelle

Turmschanzenstraße 30

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504

Fax: (0391) 567-7509

E-Mail: presse@mlv.sachsen.anhalt.de